



Neue Aufstiegshilfen auf  
den Häckselplätzen

## Himmelsstürmer

40 Tage Gebet für unsere Gemeinde

Die Passionszeit nutzen, um bewusst für unsere  
Gemeinde, Mönshheim und aktuelle  
Herausforderungen zu beten.

Hören, was Gott uns sagt  
und aufs Herz legt.  
Jeder für sich und alle gemeinsam.

12.3.-16.4. immer Dienstags 19:15-19:45 Uhr  
im Evang. Gemeindehaus.

Gospelchor Iptingen

# GOSPEL

25 Jahre

Jubiläumskonzert



DIENSTAG, 19. MÄRZ 2019  
9.00 UHR • ALTE KELTER

THEMA WENN DER KRAGEN PLATZT  
REFERENTIN DANIELA SIXT

FÜR FRAUEN JEDEN ALTERS

EV. KIRCHENGEMEINDE MÖNSHEIM

**Krankenpflegeverein  
Mönsheim e.V.**

Der Krankenpflegeverein lädt die Mitglieder  
und alle Interessierten ein zum Thema

**Pflege  
und  
Tagespflege  
in Mönsheim**

**Aktuelle Informationen**

von

**Herrn Rainer Jahn**

**Geschäftsführer**

**der Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.**

**Mittwoch, den 20. März 2019**

**19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus**

**Im Anschluß:  
Mitgliederversammlung  
des Krankenpflegevereins**

# KULTURSCHOCK

BANDCONTEST EASY AM HANG I ROCKXPLOSION

CLAMOR

SONNENBLUMEN OF DEATH

CATARACT OF DREAMS

CUBE SIX

ACHTZEHN GRAD

23.03.2019

ALTE KELTER MÖNSHEIM

19 UHR I EINTRITT 3€



MÖNSHEIMER FÜR  
MÖNSHEIMER

# ÖFFNUNGSZEITEN UND TELEFONNUMMERN ÖFFENTLICHER EINRICHTUNGEN

## ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## GEMEINDEVERWALTUNG

E-Mail: rathaus@moensheim.de

**Telefonzentrale** 9253-0  
Frau Cirica Fax 9253-10

### Bürgermeister

Herr Fritsch 9253-15

### Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen

#### Alte Kelter und Festhalle

Frau May 9253-22

#### Geburten, Heiraten, Sterbefälle,

#### Sozial- und Rentenangelegenheiten,

#### Friedhofswesen

Frau Cirica 9253-11

#### Einwohnermeldeamt, Pässe

Frau Hahn 9253-12

#### Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt,

#### Personalwesen, Gutachterausschuss

Herr Arnold 9253-13

#### Gemeindekämmerei, Steueramt,

#### Vermietungen Sporthalle

Herr Scheytt 9253-20

#### Gemeindekasse, Verbrauchsabrechnungen,

#### Verwaltung Gemeindegrundstücke,

#### Wohnbauförderung

Frau Gille 9253-23

#### Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönsheim

Mo. 10 – 12 Uhr + 14 – 16 Uhr

Mi., Do., Fr. 10 – 12 Uhr

Telefon: 07044 9253-14

#### Ordnungsamt

Dirk Albrecht 0159 04237136

#### Alte Kelter

**Freibad** 9253-27

#### Bademeister

907471

Fax 907469

#### Grund- und Hauptschule Appenberg

Sekretariat Frau Eder 5454

Fax 914680

Hausmeister Herr Hecker-Fritz 914682

#### Kindergärten

Grenzbachstraße 7744

Baumstraße 914710

Wassermeister 9039517\*

\*(Weiterleitung auf Mobilfunk)

#### Kläranlage Grenzbach

Herr Ludwig (vor Ort) 8558 od.

0160 96997346

Herr Bachmaier 0711 28946552 u.

0173 7275913

#### Appenbergsporthalle

Hausmeister Herr Christiansen 5335

#### Bauhof Heckengäu

75449 Wurmberg, Öschelbronner Str. 64

Telefon 07044 903194

Fax 07044 9039516

E-Mail: info@zvvh.de

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

<b>Euronotruf-Nummer</b>	<b>112</b>
Integrierte Leitstelle	07231 12940
Feuerwehrhaus	2332573
Feuerwehrkommandant H. Oliver Pfrommer	
<b>Polizei-Notruf</b>	<b>110</b>
71296 Heimsheim, Marktplatz 2	07033 31457
Polizeirevier Mühlacker,	
Enzstraße 22	07041 9693-0

## Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkreis e.V.

### Krankentransport und

### Unfallrettung

**19222**

**Diakoniestation Heckengäu** **8686**

Büro Wimsheim Fax 8174

### Forstamt

Herr Schiz 07233 942246

**Schornteinfegermeister** 07044 9168655

Herr Mumm Fax 07044 9168657

### Straßendienst (außerorts)

Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940

### Tierheime

Böblingen 07031 25010

Pforzheim 07231 154133

### Haus Heckengäu

Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0

### EnBW (bei Stromstörungen)

Regionalzentrum Nordbaden

Störungsstelle 0800 3629477

Service-Hotline 0800 9999966

### Kirchen

Telefonnummern finden Sie unter:

„Kirchliche Nachrichten“

## ÖFFNUNGSZEITEN

### LANDRATSAMT ENZKREIS

Montag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Dienstag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung 07231 30890

## SOZIALE DIENSTE

### DRK Kreisverband

#### Pforzheim-Enzkreis e.V.

Rettungsdienst/Krankentransport 19222

Kurse 07231 373-220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebs-

helfer, LSM für Führerscheinbewerber)

#### Essen auf Rädern (Menüservice)

Frau Uibel 07231 373-240

r.uibel@drk-pforzheim.de

#### Seniorenholung + Seniorenreisen

Frau Augenstein 07231 373-210

r.augenstein@drk-pforzheim.de

#### Seniorenzentrum + Tagespflege

Telefon 07041 819-0

**Betreutes Wohnen** Mühlacker + Pforzheim

Frau Heidt 07041 819-500

**Betreutes Wohnen** Neuenbürg + Ötisheim

Frau Weingärtner 07082 600-93

i.weingaertner@drk-pforzheim.de

#### Consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

DemenzZentrum 07041-8974500

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu 07041-89745023

#### Caritas Ludwigsburg -

#### Waiblingen - Enz

Zeppelinstraße 7, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 5953

Dienstag ganztags

Mittwoch nachmittags

Donnerstag vormittags

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von

Kuren und Erholungen

## Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14

Mobiler Dienst und Essen auf Rädern

### Jugendamt Enzkreis

Frau Bickel 07231 3081784

Nadine.Bickel@enzkreis.de

### Beratungsstelle für Eltern,

### Kinder und Jugendliche in Pforzheim

Telefon 07231 30870

Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung

und Therapie bei Fragen und Problemen. In Kri-

sensituationen können Sie sofort einen Termin

erhalten.

### Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstraße 96, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 8184711

info@tagesmuetter-enztal.de

### Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkohol-

ranke und deren Angehörige

Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg

Telefon 07033 31583 oder 07152 25696

Fax 07033 31881

### Psychosoziale Beratungs- und Behandlungs-

### stelle für Alkohol- und Medikamentenproble-

### me, bwlv Baden-Württembergischer Landes-

### verband für Prävention und Rehabilitation

### gGmbH

Luisenstraße 54 – 56, 75172 Pforzheim

Telefon 07231 139408-0

Fax 07231 139408-99

Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

### Wohnberatungsstelle für ältere und

### behinderte Menschen, Kreissenienrat e.V.

Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim

Telefon 07231 357717

Fax 07231 357708

### Telefonseelsorge Nordschwarzwald

Telefon 0800 1110111

### KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch

und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrung

Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim

Telefon 07231 30870

### Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim

Fon: 07231 8001008, mail@sterneninsel.com

www.sterneninsel.com

## VERSICHERUNGSANSTALT

### Deutsche Rentenversicherung

Freiburger Straße 7, 75179 Pforzheim

Telefon 07231 9314-20

Fax 07231 9314-60

aussenstelle.pforzheim@drv-bw.de

Mo., Di., Mi. 8.00 – 12.00 und

13.00 – 16.00 Uhr

Do. 8.00 – 12.00 und

13.00 – 18.00 Uhr

Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung

Kelterplatz 7, 75417 Mühlacker

Terminvereinbarung unter:

Telefon 07231 931420

## Amtliches

### Aus dem Gemeinderat

#### Einladung zur Gemeinderatssitzung am 14. März 2019

Am Donnerstag, den 14. März 2019 findet im Rathaus, Sitzungssaal eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.  
Die Sitzung beginnt um 19.30 Uhr.

#### Öffentliche Tagesordnung:

1. Fragen der Zuhörer
2. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Drogeriemarkt Gödelmann“
  - a) Beratung und Beschlussfassung über die aus der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf eingegangenen Stellungnahmen in Form der zusammengestellten Abwägungstabelle
  - b) Beschlussfassung des Bebauungsplan und der örtlichen Bauvorschriften „Drogeriemarkt Gödelmann“ als Satzungen
3. Förderprogramm „Energie“
4. Antrag Bürgerliste Mönsheim  
Pressemitteilung zum „Pendlerstau auf der L 1134“
5. Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED  
Auftragsvergabe
6. Bekanntgaben; Verschiedenes
7. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates



Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.  
gez. Thomas Fritsch  
Bürgermeister



### Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im Rathaus Schulstraße 2 im 1. Obergeschoss  
Öffnungszeiten des Büros sind  
Montag von 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr  
Mittwoch bis Freitag von 10 - 12 Uhr  
in dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14  
oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

#### Büro des Sozialen Netzwerks Mönsheim

Wünschen Sie ein persönliches Beratungsgespräch?  
Haben Sie Fragen rund ums Alter?  
Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?  
Besuchen Sie uns in unserem Büro.  
Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

#### Kostenlose Einkaufsfahrten:

Am **Freitag 15. März** findet die nächste Einkaufsfahrt statt.  
Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an.  
Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an.  
Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt.  
Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.  
Die Einkaufsfahrt findet jeden Freitag statt.  
Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

#### Gemeinsam schmeckt es am besten

Am **Mittwoch 27. März** 2019 findet um 12 Uhr wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.

Es gibt einen Schwabenteller.  
Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtschiff und ein Getränk mit dabei.  
Bitte melden Sie sich bis 2 Tage vor dem Essen beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an.  
Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.  
Die Angebote werden unterstützt aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung und des Enzkreises.

#### Bucheleggruppe

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden  
Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 9 Uhr vor der Alten Kelter.  
Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

#### Mesmer Tausendfüßler

Am Dienstag, 19. März um 13.30 Uhr starten wir zu unserer nächsten Tausendfüßler-Wanderung  
Wir treffen uns am Marktplatz in Mönsheim und bilden Fahrgegemeinschaften für die Strecke bis nach Tiefenbronn. Vom Friedhofsparkplatz Tiefenbronn wandern wir zunächst auf dem Grenzweg (war früher die Grenze zwischen Baden und Württemberg) durch den Wald zu einer Aussichtsplattform und weiter bis zur Ruine Liebeneck. Für den Rückweg nehmen wir die Römerstraße, bis wir wieder am Waldfriedhof ankommen. Die Wanderung ist 9 km lang und bis auf einen Anstieg hinter der Ruine Liebeneck ohne größeren Höhenunterschied.

Zum gemütlichen Abschluss gehen wir noch gemeinsam ins Café nach Tiefenbronn.

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis 18. März 2019 beim Sozialen Netzwerk an. Tel. 07044/9253-14 oder sozial.netz@moensheim.de

#### Spielenachmittag für Jung und Alt

am Mittwoch 20. März 2019  
von 15 Uhr bis 17 Uhr  
in der Alten Kelter in Mönsheim  
nach dem Motto von Schiller: „Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt“ möchten wir einen gemütlichen Spielenachmittag mit Ihnen verbringen.  
Sie können Ihr Lieblingsspiel mitbringen oder vorhandene Spiele ausprobieren.  
„Keine Anmeldung erforderlich“ Eintritt frei  
Wir freuen uns über viele Mitspieler

#### Sitztanz mit Frau Gocht in der Alten Kelter

Mittwoch, den 27. März 2019 um 14.30 Uhr  
Wenn ihr Körper fit ist und bleibt, fühlen Sie sich wohl und können das Leben genießen. Egal wie alt sie sind!  
Tanzen spricht den ganzen Menschen an, es fördert die Beweglichkeit und regt den Geist an.  
Ohne Anmeldung

#### Vorschau:

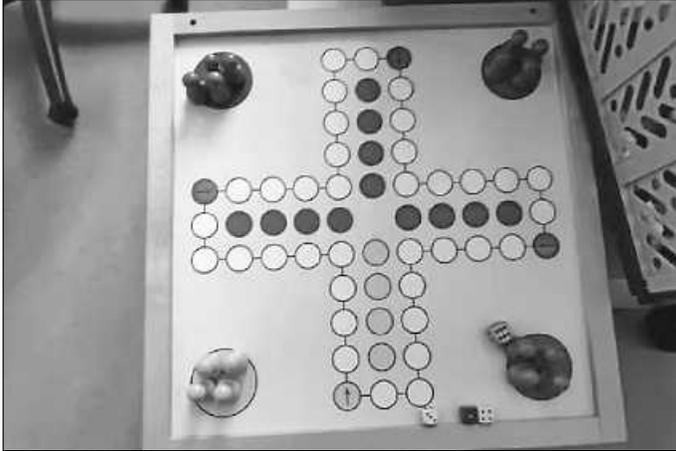
22., 29. März Einkaufsfahrt

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Mönsheim. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeister Thomas Fritsch oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.  
**Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Internet: www.nussbaum-medien.de  
**Vertrieb:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

## Arbeitskreis Asyl

### Mensch ärgere Dich nicht



Mensch ärgere dich nicht – ist nicht immer so einfach. Wenn man direkt vor dem Ziel noch geschmissen wird oder man 5 Runden auf den erlösenden Sechser warten muss fällt es schon schwer sich nicht zu ärgern. An 8 Spielbrettern wurde am Donnerstag gewürfelt, vorgerückt, geschmissen, gezogen, gewonnen und verloren. Es war sehr lebhaft in der Alten Kelter als die von Javad Sachili gezeigte Teams den Sieger ermittelten. Vielen Dank fürs Mitspielen.



## Forum für Energie und Umwelt

### Tipp des Monats März

#### Earth Hour 2019 – eine Stunde für die Erde

Am 30. März 2019 werden weltweit Millionen Menschen, Gemeinden und Unternehmen ein Zeichen für den Klimaschutz setzen und das Licht für eine Stunde ausschalten. Unzählige Gebäude und Sehenswürdigkeiten versinken in tausenden Städten für 60 Minuten lang im Dunkeln darunter Wahrzeichen wie der Big Ben in London, der Eiffelturm in Paris und das Brandenburger Tor. Setzen auch Sie ein Zeichen für den schonenden Umgang mit Ressourcen.

**Schalten Sie am 30. März zwischen 20.30 Uhr und 21.30 Uhr bei sich zuhause das Licht aus!**

**Nicht vergessen! – am Samstag 13.4.2019 findet um 9 Uhr die Mönsheimer Fleckenputzete statt. Parallel dazu wird wieder bienenfreundliches Saatgut ausgegeben.**

## Mönsheimer Sperrmüllmarkt

Eine Kaffeepadmaschine  
07044 5162

Interessenten setzen sich bitte mit dem Anbieter in Verbindung!

## Abfall aktuell

### Entsorgungsplattform im Internet: Neu gestaltet und jetzt für alle Ausgabegeräte geeignet

Seit dem 3. März ist sie online – die neu gestaltete Entsorgungsplattform des Enzkreises unter [www.entsorgung-regional.de](http://www.entsorgung-regional.de). Alle Infos rund um die Abfallwirtschaft können dort jetzt noch übersichtlicher abgerufen werden. Neu ist vor allem, dass sich die Ansicht an das jeweilige Ausgabegerät wie PC-Bildschirm, Laptop, Smartphone oder Tablet automatisch anpasst.

Bewährte Funktionen sind weiterhin enthalten oder wurden erweitert, es ist aber auch Neues hinzugekommen: Auf der Startseite sind alle Leerungstermine am aktuellen sowie am nächsten Tag mit einem Klick erreichbar. Dasselbe gilt für die Öffnungszeiten der Recyclinghöfe. Mehr Dienstleistungen lassen sich jetzt online abwickeln als zuvor, zum Beispiel die Meldung defekter Behälter oder die Auslieferung zusätzlicher Abfallbehälter.

Für alle stationären Sammelstellen, seien es Recyclinghöfe, Glas-, Batterie- oder Altkleidercontainer des Roten Kreuzes, wurden detaillierte Karten mit dem Standort hinterlegt. Die nächstgelegenen Häckselplätze können per Umkreissuche ermittelt werden. Karten zeigen, wo die Häckselplätze zu finden sind.

In einem internen Bereich, der nach kostenloser Registrierung nutzbar ist, lassen sich Gegenstände in den Verschenkmart (Sperrmüllbörse) einstellen. Das gilt auch für die Erdaushubbörse. Alle Angebote der Abfallberatung sind unter dem Menüpunkt Service zusammengefasst. Dazu gehören beispielsweise das Abfall-ABC, Angebote für Schulen, Kindergärten, Betriebe und Vereine oder Materialien zum Herunterladen.

Für weitere Fragen zur Entsorgungsplattform stehen die Abfallberater unter Tel. 07231 354838 zur Verfügung.

### Rechtzeitig vor der Grünschnittsaison: Aufstiegshilfen erleichtern die Entsorgung in die Container auf den Häckselplätzen



Rechtzeitig vor der Grünschnittsaison hat das Landratsamt alle Häckselplätze mit Aufstiegshilfen vor den Containern ausgestattet. Dezernent Frank Stephan (links), Ewald Buck und Melissa Grosch vom Amt für Abfallwirtschaft überzeugen sich von der Praktikabilität der Lösung.

Endlich sind sie da: Kleine Treppenstufen, die es den Häckselplatzbesuchern künftig erleichtern, ihr Grüngut ordnungsgemäß in den bereitgestellten Containern zu entsorgen.

Viele Benutzer hatten in der Vergangenheit Schwierigkeiten, ihre schweren Säcke mit Grasschnitt über den Rand der Grüngut-Container zu heben. „Mehrfach wurde daher der Wunsch an uns herangetragen, wir mögen die Befüllung der hohen Container durch geeignete Aufstiegshilfen erleichtern“, berichtet der Dezernent für Finanzen und Service Frank Stephan.

„Nach Prüfung der versicherungstechnischen Voraussetzungen konnten wir nun entsprechende Treppen vor den Grüngut-Containern aufstellen, die die Entsorgung von Grasschnitt erleichtern“, freut sich der Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft Ewald Buck. „Außerdem wurden die auf vier Plätzen bereits bestehenden Treppen so umgerüstet, dass sie diesen Vorgaben ebenfalls entsprechen. Der ordnungsgemäßen Entsorgung des Grünguts steht nun nichts mehr entgegen.“

Eine Übersicht über alle Häckselplätze im Enzkreis inklusive Anfahrtskizzen ist im Internet auf der Entsorgungsplattform [www.entsorgung-regional.de](http://www.entsorgung-regional.de) eingestellt.

## Feuerwehr

### Freiwillige Feuerwehr



#### Anmeldung Brunch

Bitte die Anmeldung für den am 24. März stattfindenden Brunch nicht vergessen.

#### Atemschutzgeräteträger Einheit 2

Die Atemschutzgeräteträger der Einheit 2 treffen sich am Samstag, 16. März um 9 Uhr im Feuerwehrhaus.

## Schulen



### LUS Heimsheim

#### Mitgliederversammlung 2019

Liebe Mitglieder des Freundeskreis LUS e.V.

Hiermit laden wir Sie sehr herzlich zur Mitgliederversammlung 2019 ein:

**Dienstag, 19. März 2019, 19.30 Uhr in der LUS, Raum 725**

#### Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung ?
3. Bericht des Vorstandes, der beiden Kassenverwalter und der Kassenprüferinnen
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Vorstandes und der Kassenführer
6. Wahlen
  - a. 1. Vorsitzende/r
  - b. 2. Beisitzer
  - c. 2 Kassenprüfer/innen
7. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen  
Gez. Ursula Duppel-Breth

gez. Martin Hasenmaier

## Aus anderen Ämtern



### Leader Heckengäu

**LEADER Beratung in Mötzingen am Mittwoch, 20. März 2019, 9 bis 16 Uhr**

#### Um Voranmeldung wird gebeten

Wer im Rahmen von LEADER Heckengäu eine Projektidee hat oder sich erkundigen möchte, ob eine Idee förderfähig wäre, für den bietet sich eine persönliche Beratung immer an. Am Mittwoch, 20. März 2019, ist Mechthild Müller von der LEADER Heckengäu Geschäftsstelle von 9 bis 16 Uhr im Alten Rathaus Mötzingen, (Kirchstr. 11).

„Wer sich für eine Förderung durch LEADER interessiert, sollte sich unbedingt bereits jetzt bei uns melden“, so LEADER Geschäftsführerin Barbara Smith. „Das Ende der Förderperiode rückt näher und die Fördermöglichkeiten gehen zur Neige.“ Da die Beratungen mitunter etwas zeitintensiv sind, wird eine Anmeldung empfohlen. Anmeldungen können telefonisch oder per E-Mail an die Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen gerichtet werden, Tel. 07031 663-1172 oder [info@leader-heckengäu.de](mailto:info@leader-heckengäu.de).



### Enzkreis

#### Borkenkäfergefahr weiterhin hoch: Forstamt bittet private Waldbesitzer um Kontrolle und gezielte Maßnahmen

Der außergewöhnlich trockene und heiße Sommer 2018 führte zur Entwicklung einer starken Borkenkäfer-Population. „Normalerweise können sich die Bäume durch die Absonderung von Harz wehren, wenn sich die Insekten durch die Rinde bohren“, sagt Forstamtsleiter Frieder Kurtz. Wenn diese aber durch Trockenheit geschwächt seien, gelinge vielen Käfern die Eiablage unter der Rinde.

„Solche Brutherde können schließlich als Ausgangspunkt für eine Massenvermehrung dienen“, so Kurtz. Das könne ganze Fichtenbestände flächig zum Absterben bringen. Durch konsequente Entnahme der befallenen Bäume seien im vergangenen Jahr im Staats- und Gemeindewald große Schäden verhindert worden. Dennoch sei der Käferbestand hoch, denn sehr viele Borkenkäfer konnten in Stämmen oder in der Bodenstreu überwintern.

Die aktuellen milden Temperaturen führen nun dazu, dass der Borkenkäfer schon wieder aktiv ist: Befallene Nadelbäume weisen schütterere Kronen auf. Um eine großflächige Ausbreitung zu verhindern, muss deshalb jetzt gehandelt werden. „Befallene Bäume müssen rasch aus dem Wald entfernt werden, und zwar vor allem solche mit anhaftender Rinde. Bäume, an denen bereits keine Rinde mehr anhaftet, bieten dem Borkenkäfer keinen Brutraum mehr. Diese Bäume können als Totholz im Wald bleiben, wenn nichts anderes dagegen spricht, zum Beispiel die Verkehrsicherung entlang von Straßen“, so der Forstamtschef.

Das rechtzeitige Fällen allein sei jedoch nicht ausreichend: „Auch in gefällten Stämmen können sich die Käfer weiter entwickeln – oft werden sie sogar zur Eiablage und Brut genutzt“, erklärt Kurtz. Deshalb dürfe das Holz auf keinen Fall so lange im Wald bleiben, bis sich die Borkenkäfer fertig entwickelt haben und ausschlüpfen. Helfen könne einzig eine zeitnahe Holzabfuhr, die Entrindung oder notfalls eine Spritzung der Polter.

„Alle Waldbesitzer sind nach dem Landeswaldgesetz dazu verpflichtet, die Ausbreitung des Schädling einzudämmen“, betont Kurtz. Das Forstamt unterstützt die privaten Waldbesitzer dabei. Diese sollten sich von ihrem Wald rasch ein Bild machen und sich wenn nötig an ihren zuständigen Revierleiter wenden. Im Internet ist unter [www.enzkreis.de/Forstamt](http://www.enzkreis.de/Forstamt) einsehbar, welcher Revierleiter für welches Gebiet zuständig ist. (enz)



**DAS GEFÜHL DER SICHERHEIT**

## Finanzamt Mühlacker

### Bürgerbefragung der Finanzämter startet am 1. März 2019

Bürgerinnen und Bürger können ab 1. März die Servicequalität ihres Finanzamtes bewerten. Im Vordergrund der Befragung stehen die Themen Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Öffnungszeiten der Finanzämter und verständliche Sprache der Steuerverwaltung. Die Angaben aus der Befragung sollen dazu beitragen, die Bürgerfreundlichkeit der Finanzverwaltung weiter zu verbessern. Die Befragung läuft über die Internetseite [www.ihr-finanzamt-fragt-nach.de](http://www.ihr-finanzamt-fragt-nach.de). Eine Teilnahme dauert rund fünf Minuten und eine Angabe von personenbezogenen Daten ist nicht erforderlich.

Zusätzlich stehen Bürgerinnen und Bürgern ab Mitte März zu den jeweiligen Öffnungszeiten in den Finanzämtern Befragungsterminals zur Verfügung. Wer seine Steuererklärung elektronisch abgibt, hat es noch einfacher: In diesem Fall wird die Einladung zur Umfrage im Anschluss an die Abgabe automatisch angezeigt.

Die Befragung wird für die Dauer eines Jahres durchgeführt und endet am 29. Februar 2020.

Die Bürgerbefragung der Finanzämter ist Teil einer länderübergreifenden Umfrage.

### Startschuss für die Einkommensteuererklärung 2018

#### Neuer Service: Steuerchatbot beantwortet Fragen

Ab Mitte März bearbeiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Finanzämter die Einkommensteuererklärungen für das Jahr 2018. Bis zum 28. Februar eines Jahres haben Arbeitgeber, Versicherungen und andere Institutionen Zeit, die für die Steuerberechnung erforderlichen Angaben an die Finanzverwaltung zu übermitteln. „Je früher die Abgabe der Steuererklärung, desto schneller die Erstattung“, betont Andrea Heck, Präsidentin der Oberfinanzdirektion Karlsruhe. Die gesetzliche Frist zur Abgabe der Steuererklärung 2018 endet für steuerlich nicht beratende Bürgerinnen und Bürger zwar erst zum 31. Juli 2019, aber erfahrungsgemäß steigt gegen Fristende der Erklärungseingang überproportional. Dieses Jahr steht den Steuerbürgerinnen und Steuerbürgern für allgemeine Fragen zu ihrer Steuererklärung der Steuerchatbot zur Verfügung. „Wir erweitern damit unseren Bürgerservice, denn er unterstützt die Steuerbürgerinnen und Steuerbürger unabhängig von den Servicezeiten des jeweiligen Finanzamtes rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche“, so die Präsidentin. Baden-Württemberg ist hier bundesweit Vorreiter. Sie finden den Steuerchatbot unter: <https://ofd-karlsruhe.fv-bwl.de>.

Heck empfiehlt die elektronische Abgabe der Steuererklärung, insbesondere die Nutzung des Internetportals „Mein ELSTER“. Hier bieten die Länder einen bequemen, sicheren und bei vorheriger Authentifizierung weitestgehend papierlosen Zugang zum Finanzamt an. Über „Mein ELSTER“ können die Daten aus dem Vorjahr übernommen, eine unverbindliche Steuerberechnung durchgeführt oder die Möglichkeit der vorausgefüllten Steuererklärung genutzt werden.

Außerdem ermöglicht die elektronische Abgabe, Hinweise und Erläuterungen zu den einzelnen Sachverhalten direkt in der Steuererklärung anzugeben. Das erspart Nachfragen des Finanzamtes. Belege sollen nicht beigelegt werden. „Im Bedarfsfall fordern wir sie an. Es genügt, wenn Sie diese für eventuelle Rückfragen vorhalten“, so Heck.

Das kostenlose Programm ELSTER und weitere Informationen zur Erstellung Ihrer elektronischen Steuererklärung finden Sie unter <https://www.elster.de>.

## Bauernverband Enzkreis e.V.



### Sprechtag Bauernverband Enzkreis

Der Sprechtag des Bauernverbandes Enzkreis findet am **21. März 2019** von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr in Raum 206 des Landwirtschaftsamtes Enzkreis, Stuttgarter Straße 23 in Pforzheim

statt. Beratungen erfolgen unter anderem zur Hofübergabe oder zur Hofverpachtung und für alle Mitglieder zusätzlich zu allen Fragen rund um den landwirtschaftlichen Betrieb, wie beispielsweise landwirtschaftliche Bauvorhaben oder zu Verpachtungsfragen. Vorherige Terminvereinbarungen erforderlich unter Tel.: 07131/888290.

## Energie-Beratungszentrum



### „Ökologische Bau- und Dämmstoffe – die 5 wichtigsten Tipps“ Vortragsreihe „Bauen und Energie“ im ebz.

**Am Donnerstag, 21. März 2019 um 19:30 Uhr gibt Dipl.-Ing. (FH) Birgit Abrecht, Büro für Solar-Architektur, Tipps für den Einsatz von ökologischen Materialien als Bau- und Dämmstoffe. Der Vortrag ist Teil der Vortragsreihe „Bauen und Energie“ im ebz Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis. Im ebz. erhalten Bauherren individuelle, produkt- und herstellernerneutrale Beratung zu allen Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren. Wer ein Bau- oder Umbauprojekt plant, kann sich bei den erfahrenen Energieberatern wertvolle Tipps holen.**

Wer Fassade, Dach und Kellerdecke dämmen lässt und dazu noch die Fenster ersetzt, kann bis zu 80 Prozent Heizenergie einsparen. Außerdem sorgt Wärmedämmung im Sommer für einen Heizschutz und damit eine angenehme Kühle im Haus. Doch welcher Dämmstoff ist der Richtige? Zu dem viel diskutierten Polystyrol gibt es viele ökologische Alternativen. An diesem Abend erfahren Sie, welche Vorteile ökologische Bau- und Dämmstoffe haben und wo welche Materialien einsetzbar sind. Referentin und Freie Architektin Birgit Abrecht gibt über Ihren Vortrag hinaus wertvolle Hinweise zu Planung und Ausführung am Bau.

**Wir bitten um Anmeldung bitte bei Janine Mielke, Tel. 07231 3971 3600 oder per E-Mail an [info@ebz-pforzheim.de](mailto:info@ebz-pforzheim.de) ebz Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim-Enzkreis Am Mühlkanal 16 - 75172 Pforzheim**

**Telefon 07231 39 71 36 00**

**Fax 07231 39 71 30 19**

**Beraterzeiten: Dienstag und Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr, jeden ersten Dienstag und Donnerstag im Monat 15:00 – 19:00 Uhr,**

**Samstag nach Terminvereinbarung**

**[www.ebz-pforzheim.de](http://www.ebz-pforzheim.de)**

**[info@ebz-pforzheim.de](mailto:info@ebz-pforzheim.de)**

### 2. Trinkwassertag am 23. März 2019 im EBZ: Mit der Sonderausstellung „Wasser ist Leben“

Trinkwasser ist in Deutschland das am besten kontrollierte Lebensmittel. So ist die Wassergüte, welche die Wasserversorger in Baden-Württemberg an die Haushalte abgibt, unbestritten hoch. Insofern profitieren Verbraucher nicht nur von dem hygienisch einwandfreien Wasser bei der Zubereitung von Tee, Kaffee und beim Kochen. Dank der hohen Qualität des Leitungswassers kann dieses auch als Trinkwasser genutzt werden. So lässt sich das lästige Tragen von schweren Mineralwasserflaschen umgehen. Trinkwasser aus der Leitung ist frisch, gütig und gesund.

Joachim Butz, Obermeister und Vorsitzender vom Fachverband Sanitär Heizung Klima Baden-Württemberg rät Verbrauchern: „Wenn Sie ein Haus oder eine Wohnung mieten oder kaufen, so sollten Sie den Fokus gleichermaßen auf die Trinkwasserinstallation richten. Sicherlich gibt es viele andere wichtige Aspekte, aber das Lebensmittel Nr. 1 sollte keine untergeordnete Rolle spielen.“

Es gebe kein universelles Gerät, das in der Hausinstallation Wunder vollbringen könne, so Butz, auch wenn Vertreter auf Messen oder an der Haustüre es gerne so darstellten. Vielmehr sei eine Gesamtbeurteilung der Installation im Gebäude durch qualifizierte SHK-Profis wichtig. Aber auch durch kleine, einfache Maßnahmen durch den Verbraucher selbst, lasse sich in der Hausinstallation schon viel erreichen. Geht es um das Thema Trinkwasser so sind von jeher die Fachhandwerker der SHK-Innung erste Ansprechpartner für ihre Kun-

den. „Die SHK-Innung Pforzheim-Enzkreis möchte daher den 2. Trinkwassertag am 23. März nutzen, um Verbraucher umfassend und kompakt über Themen wie Trinkwasserhygiene und Trinkwasserinstallation zu informieren“, erläutert Obermeister Butz. Den ganzen Tag über (10 – 16 Uhr) bietet die Innung darüber hinaus im EBZ Energie- und Bauberatungszentrum, Am Mühlkanal 16 in Pforzheim ein umfassendes Vortragsprogramm (siehe Kasten) und Informationsstände für interessierte Verbraucher. Den gesamten Tag über ist zudem die Ausstellung „Wasser ist Leben“ zu bestaunen. Hier haben sich Studenten aus der gesamten Welt Gedanken zum Thema „Wasser“ gemacht und diese bildlich dargestellt. Zu bestaunen war diese Ausstellung schon in zahlreichen Großstädten auf nahezu allen Kontinenten. Der Eintritt ist frei!

Vorträge::

- |           |   |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | Wasserversorgung für Pforzheim – aktuelle und geplante Projekte |
| 11.00 Uhr | Wasseraufbereitung – Trinkwasseranlagen im privaten Wohnungsbau |
| 11.45 Uhr | Wartung von Trinkwasseranlagen – was kann man selber tun?       |
| 13.00 Uhr | Reinigung von Trinkwasseranlagen – mit Wasser und Druckluft     |

Bereits am Tag zuvor (22. März, 11 – 16 Uhr) bietet die Innung in Kooperation mit namhaften Herstellern ein umfangreiches Vortragsprogramm mit abschließender Podiumsdiskussion für SHK-Fachbetriebe, deren Mitarbeiter sowie Verantwortliche öffentlicher Gebäude, Wohnungsbaugesellschaften, Kirchen, Gastronomie, Hotels, Freizeit- und Sporteinrichtungen, Architekten und Planer an:

- |           |  |
|-----------|--|
| 11.00 Uhr | Hygiene bei Trinkwasseranlagen nach VDI/DVGW 6023                |
| 12.45 Uhr | Trinkwasserhygiene bei Problemstellungen im Baustellenalltag     |
| 13.30 Uhr | Automatisierte Spülung an Entnahmemarmaturen                     |
| 14.15 Uhr | Endständige Filtersysteme als Erstmaßnahme bei Legionellenbefall |
| 14.45 Uhr | Brauchwasseranlagen – Hygiene und Wirtschaftlichkeit nach BAFA   |
| 15.30 Uhr | Podiumsdiskussion zur Trinkwasserhygiene                         |

Die Teilnahme am gesamten Vortragsprogramm ist kostenlos, bedarf aber für den 22.3. (Fachvorträge) einer vorherigen Anmeldung beim Veranstalter unter: [info@kh-pforzheim.de](mailto:info@kh-pforzheim.de).

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Wochenenddienst

**In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europanummer 112.**

Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

**Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?**

Der ärztliche Notdienst befindet sich im Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker in der Hermann-Hesse-Straße 34.

**Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:**

**Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag**

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

**an Wochenenden**

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

**an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.**

vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

**Zeiten der Kinder-Notfallpraxis:**

**Mittwoch** 15.00 - 20.00 Uhr

**Freitag** 16.00 - 20.00 Uhr

**Samstag** 08.00 - 20.00 Uhr

**Sonntag** 08.00 - 20.00 Uhr

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter: 0621 38000816**

### Apothekennotdienst

**Samstag, 16. März 2019**

Christoph-Apotheke Pforzheim, Christoph-Allee 11  
Telefon 07231 - 31 21 40

**Sonntag, 17. März 2019**

Apotheke am Rathaus Neuhausen, Pforzheimer Straße 24  
Telefon 07234 - 98 00 94

### DRK Aktionen

**Aktionen im Ortsverein: Seniorengymnastik in der Kelter**

**Unser Motto lautet: „Bewegung bis ins hohe Alter“**

Dauer der Seniorengymnastik eine Stunde in der Woche  
Sie möchten etwas für Ihre Gesundheit tun, Bewegung ist das A und O, ab 55 Jahren sind Sie bei uns herzlich willkommen.  
Leiterin Helga Gocht - Tel. 07044-7108

Bewegung bis ins hohe Alter! Sie sind interessiert?

Wann: Gruppe 1: montags von 14:00 - 15:00 Uhr oder  
Gruppe 2: montags von 15:00 - 16:00 Uhr

Wo: ALTE KELTER - Bürgersaal

**Ausgeführt werden die Übungen im Sitzen und auch im Stehen.**



### VdK Informationen

**Einladung zur Hauptversammlung des VdK-Ortsverbandes Mönsheim**

**Termin:**

**Samstag, den 16. März 2019 um 16 Uhr im Gasthaus Ochsen in Mönsheim**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Berichte:
  - 2.1 1. Vorsitzender
  - 2.2 Kassier
  - 2.3 Team Kranken-Besuchsdienst
  - 2.4 Kassenprüfer
3. Aussprache zu den Berichten
4. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen:
  1. Vorsitzender
  2. Vorsitzender
  - Kassier
  - Frauenvertreterin
  - Beisitzer Behinderte
  - Beisitzer RentnerInnen
  1. Beisitzer
  2. Beisitzer
  - Kassenprüfer
7. Anträge
8. Aktuelles vom Kreisverband
9. VdK Sozialrechtsberatung – aktuelle Situation
10. Verschiedenes

**11. Termine 2019**

- Samstag, den 29.06.2019 Jahresausflug zusammen mit dem OGV an den Bodensee nach Radolfzell
- Mittwoch 20.03.2019 zusammen mit dem OGV in die Besenwirtschaft nach Hohenhaslach
- Dienstag 04.06.2019 Bilder Vortrag: Naturnaher Garten – Kooperation mit dem BUND Heckengäu,

Alte Kelter Mönsheim

- Freitag, 8.11.19 Weinstube Schillinger Jahresabschluss
- Sonntag, den 17.11.19 Volkstrauertag am Mahnmahl

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis spätestens Freitag, den 08.03.2019 schriftlich beim

1. Vorsitzenden Hans Kuhnle Waldstr. 49, 71297 in Mönsheim einzureichen.

**Sie können gerne eine Begleitperson mitbringen - wir freuen uns über Gäste.**

Wer kommen möchte und keine Fahrgelegenheit hat wird abgeholt - Tel.: 07044 6949.

### Ergänzende Unabhängige Teilhabe-Beratung

Den Schlüsselvortrag zur Weiterbildung bei der VdK-Kreisverbandskonferenz Leonberg in Malmshaus, an welchem die Delegierten des Ortsverbandes Mönsheim teilnahmen, hielt der EUTB-Berater Wolfgang Weiß von der Lebenshilfe Leonberg, welcher für den Altkreis, also auch für die Beratung von behinderten Menschen aus Mönsheim zuständig ist.

Die EUTB ist ein neues Angebot, um die Teilhabe von Schwerbehinderten am Leben und im Arbeitsleben durch unabhängige Beratung zu sichern, egal ob man stationär oder ambulant versorgt wird, also eine Art Lotsendienst zwischen den verschiedenen Leistungsträgern.

Denn ab 2020 ändern sich die Rechtsgrundlage und somit das Verfahren. Die Sicherung des Lebensunterhalts der Schwerstbehinderten bleibt Teil des SGB XII, also Leistungen als Sozialhilfe, während sich die „Förderung“ der Menschen in den Reha-Bereich (SGB IX) verschiebt, und somit ein einklagbares Recht auf bestimmte Unterstützung und Leistungen besteht.

Nutzen Sie die Gelegenheit eines Beratungsgesprächs mit Herrn Weiss (EUTB der Lebenshilfe) um herauszufinden, ob ihre Versorgung oder die Ihres schwerstbehinderten Angehörigen in Kita, Schule, Berufsstart und im Lebensalltag in jeder Hinsicht gut strukturiert ist. Die Beratung ist absolut vertraulich, dauert ca. 2 Stunden und Sie entscheiden anschließend selbst, wie sie weiter vorgehen wollen. (eMail: info@eutb-leonberg.de, 07152-5699 239).

**Die EUTB-Beratung sieht der Sozialverband VdK nicht als Konkurrenz zu eigenen Aktivitäten, sondern eher eine Ergänzung. Wenn die betroffenen Menschen wissen, welche Leistungen möglich und nötig sind, hilft der VdK seinen Mitgliedern bei der juristischen Durchsetzung.**

**Info:** Der Sozialverband VdK setzt sich mit über 1,8 Millionen Mitgliedern für soziale Gerechtigkeit ein. VdK-Mitglieder profitieren von der kompetenten Beratung im Sozialrecht. Als größter Sozialverband Deutschlands vertritt der VdK wirksam die sozialpolitischen Interessen aller Bürgerinnen und Bürger: unabhängig – solidarisch – stark. Mehr unter [www.vdk.de](http://www.vdk.de)

Hans Kuhnle  
1.Vorsitzender

## Diakonie

### Geschafft! Erfolgreiche Weiterbildung



von links: Ulrike Braun, Nicole Beck, Rainer Jahn

Nach ihrer Weiterbildung beim Wohlfahrtswerk Baden-Württemberg in Stuttgart hat es Nicole Beck geschafft. Mit sehr guten Ergebnissen hat sie die Prüfungen bestanden und hat damit offiziell die Qualifikation zur Pflegedienstleitung.

Ulrike Braun, stellvertretende Pflegedienstleitung, und Rainer Jahn, Geschäftsführer der Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V., freuen sich über das sehr gute Ergebnis. „Eine berufs begleitende Weiterbildung verlangt einen

besonderen Einsatz. Wir sind stolz auf die Leistung von Frau Beck.“ Ein weiterer Dank gilt dem gesamten Team, das die schwierige Zeit der Weiterbildung mitgetragen hat.



## Beratungsstelle für Hilfen im Alter

### Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Am **Mittwoch, den 20.03.2019**, findet in Heimsheim eine Außensprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u. a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung, insbesondere zur Pflegeversicherung und Leistungen der Sozialhilfe.

Die Sprechstunde findet **von 16 bis 17 Uhr** im Rathaus Heimsheim Zimmer 15 statt.

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder [bha@enzkreis.de](mailto:bha@enzkreis.de)

## Klinikverbund Südwest



## Medizin vor Ort

**Kostenfreie Vortragsreihe 2019**

**Donnerstag, 21. März 2019, 19 Uhr**  
Krankenhaus Leonberg, Mehrzweckraum, EG

### Hämorrhoidalleiden

**Chefarzt Prof. Dr. Wolfgang Steurer**  
Klinik für Allgemein- und  
Viszeralchirurgie  
Krankenhaus Leonberg

Die unterschätzte Gefahr – Durchblutungsstörungen der Becken- und Bein Gefäße

Mittwoch, 8. Mai 2019

Darmkrebs –  
Vorsorge und Therapie

Montag, 13. Mai 2019

[www.klinikverbund-suedwest.de](http://www.klinikverbund-suedwest.de)

## Allgemeine Info

### Infoabend zur Ausbildung und Mitarbeit der TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.

- **Dienstag 9. April 19, 19 Uhr, Gemeindehaus Buchberg, Hohlohstr. 24, Neuenbürg**
- **Mittwoch 10. April 19, 19 Uhr, Haus der Kirche, Badstraße 27, Calw**
- **Dienstag 30. April 19, 19 Uhr, Gemeindehaus St. Franziskus im EG, Erbprinzenstraße 30, Pforzheim,**
- **Dienstag 28. Mai 18, 19 Uhr, Gemeindesaal Pauluskirche, Hindenburgstraße 46, Mühlacker**

Wollen Sie auf interessante Weise Sinnvolles tun und gleichzeitig Kompetenz gewinnen?

Die Telefonseelsorge sucht Interessierte, die nach einer gründlichen Ausbildung bereit sind als Ehrenamtliche Anrufende in unterschiedlichsten Lebenslagen am Telefon seelsorgerlich zu begleiten und zu beraten.

Wir wollen im **Oktober 2019** mit dem nächsten Ausbildungskurs beginnen und suchen dazu noch Männer und Frauen, die bereit

sind mitzumachen.

Kommen Sie zum Infoabend! Gerne informieren wir Sie und klären mit Ihnen gemeinsam, ob es passt.

Gerne können Sie sich auch telefonisch bei uns informieren, dann rufen Sie uns an unter der Tel.: 0 72 31/10 28 22 (Geschäftsstelle der TS) oder schicken Sie eine Mail an: info@telefonseelsorge-nordschwarzwald.de

Wir freuen uns über Ihre unverbindliche Anfrage! Weitere Informationen erhalten Sie über [www.telefonseelsorge-nordschwarzwald.de](http://www.telefonseelsorge-nordschwarzwald.de)

### **Fachtag Palliativversorgung am 23.03.2019 im consilio Mühlacker**

Am 23.03.2019 von 10.00 - 16.00 Uhr findet im consilio Mühlacker in der Bahnhofstraße 86 der Fachtag Palliativversorgung statt. Folgende Themen werden von Experten und Expertinnen in Kurzvorträgen behandelt: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung um 10 Uhr, Palliative Schmerztherapie um 11 Uhr, „Palliativ-alles geklärt!“ um 12 Uhr, Essen und Trinken am Lebensende um 13 Uhr, Vorstellung des SAPV-Teams um 14 Uhr und Rituale bei der Versorgung von Schwerstkranken in anderen Kulturen um 15 Uhr. Darüber hinaus stellen sich verschiedene ambulante Anbieter an Infotischen vor. Eingeladen sind alle Interessierte. Organisatoren des Infotages sind der Ambulante Hospizdienst Östl. Enzkreis e.V., der Ethikkreis des Krankenhauses Mühlacker und das consilio. Alle Vorträge sind kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

### **Achtsamkeit in der Pflege – sich selbst und anderen begegnen**

**Di., 26. März 2019, 19 Uhr**

im Mehrgenerationenhaus, Seniorenzentrum St. Franziskus, Er-lenbachstr. 15, Mühlacker mit Dr. Eva-Maria Bauer, Lösungsraum Ludwigsburg

Innerhalb von Familien, Partnerschaften und Einrichtungen wird so viel gesorgt und gepflegt wie noch nie. So ganz selbstverständlich und leicht geht das aber gar nicht immer. An diesem Abend soll deshalb der achtsame Umgang im Mittelpunkt stehen. Wie können wir in belastenden Situationen und Konfliktfällen für uns selbst eintreten und zugleich die andere Sichtweise anhören und respektieren? Ziel ist es, mit einer positiven Einstellung zu sich selbst in die Begegnung mit anderen gehen zu können und neugierig, konzentriert und selbstbestimmt sich auf das Gegenüber einlassen zu können. Angehörige, Mitarbeiter in der Pflege, Ehrenamtliche und alle Interessierte sind herzlich eingeladen.

Der Vortrag ist Teil der Reihe „Lebensfaden“ mit den Veranstaltern Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz, consilio, Seniorenzentrum St. Franziskus und Mehrgenerationenhaus Mühlacker, Ambulanter Hospizdienst Östl. Enzkreis e.V. und dem Kath. Dekanat Mühlacker.

Weitere Vorträge folgen

**Do., 11. April 2019, 19 Uhr**, consilio, Bahnhofstr. 86, Mühlacker

### **„So sterben wir“ – eine Chronik der letzten Tage**

Roland Schulz, Journalist und Autor, München

**Di., 7. Mai 2019, 19 Uhr**, Katholisches Gemeindezentrum, Anton-Müller-Saal, Karlstr. 10, Mühlacker

### **Frohes Leben – frohes Altern?**

Konstanze Fladt, Palliative Care Fachkraft, Tanztherapeutin, Ludwigsburg

**Do., 16. Mai 2019, 19 Uhr**, consilio, Bahnhofstr. 86, Mühlacker

### **Rechtzeitig an das Ende denken -**

### **Vorsorgen und über Bestattung und Begräbnis nachdenken**

Annette Ruck, LebensFaden Caritas Ludwigsburg Waiblingen Enz  
Karin und Micha Britsch, Bestatter Wurmberg